

Friedrich Andreas Perthes N.-G. in Stuttgart ferner:

Roegner, Martha? Mutter Hannigs Freunde. Wahre Tiergeschichten. Neue Aufl. Lwbd. 4.50.

Ernst Reinhardt in München. 7597

\*Lange-Eichbaum, Wilh.: Das Genie-Problem. 2.80; Lwbd. 4.50.

Jos. Scholz, Verlag in Mainz. 7580. 81

Grimm, Brüder: Hänsel u. Gretel. Aschenputtel. Brüderchen u. Schwesterchen. Mit Bildern v. M. Grengg. Hlwbd. 4.80.  
— Roktappchen. Dornröschen. Schneewittchen. Mit Bildern v. M. Grengg. Hlwbd. 4.80.

H. Schott's Söhne in Mainz. 7575

Am fröhlichen Rhein. Eine Stimmungsbuch. Rheinlieder u. Tänze. Für Klavier m. Text. 2.50; Violinstimme 1.20.

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung (Erwin Nägele) G. m. b. H. in Stuttgart. U 3

Osborn, Henry Fairfield: Ursprung u. Entwicklung des Lebens. Übers. v. Adf. Meyer. 19.—; Lwbd. 20.—.

Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H. in Hannover. U 1

Versch, Heinr.: Mensch u. Maschine. Roman. 4.50; Lwbd. 5.50.

Verlag Neues Wissen in Dresden. 7601

Wenn Du jetzt Hitler wärst. Von e. deutschen Kaufmann. —.25.

Bruno Wilkens Verlag in Hannover. 7604. 05

Külz, E.: Dauerheilung der Zuckerkrankheit. 8. Aufl. 2.—.

Zentralverlag G. m. b. H. in Berlin. 7603

Mutter u. Kind. Ein Tagebuch der Mutter f. das Jahr 1931. Hrsg. im 4. Jahrg. v. Adele Schreiber. 3.—.

## B. Anzeigen-Teil.

**Bekanntmachungen  
buchhändlerischer Vereine**

soweit sie nicht Organe des

**Börsenvereins sind.**

# B A G

## Warnung!

Immer wieder werden uns Sortimenter-Bestellzettel vorgelegt, die das Zahlungsverprechen „durch BAG“ enthalten, obwohl die Firmen entweder aus unserer Genossenschaft austraten oder gar nie Mitglied waren. Wenn aber die Expedition des Verlegers jeden einzelnen Zettel genau prüfen muß, bedeutet dies eine erhebliche Erschwerung für die Benutzung unserer Einrichtungen. Da ferner der Mitgliedschaft bei unserer Genossenschaft von großen Teilen des Verlegers für die Beurteilung der Kreditwürdigkeit erhebliches Gewicht beigelegt wird,

warnen wir hierdurch alle Nichtmitglieder davor, falschen Anschein zu erwecken

und werden nötigenfalls zum Schutz unseres Geschäftsverkehrs vor empfindlichen Maßnahmen nicht zurückschrecken.

**Abrechnungs-Genossenschaft  
Deutscher Buchhändler G. m. b. H.**

Der Vorstand  
Adolf Behnen Dr. Felix Meiner  
Otto Zimmermann

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bucherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

**Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.**

**Werner Jordan**

Buch- und Papierhandlung,  
Dramburg / Pommern,  
Gr. Mühlenstr. 16

Meine am 2. September 1929 gegründete Buchhandlung verbunden mit Nebenzweigen bringe ich nach Aufnahme meiner Firma ins Buchhändleradressbuch nunmehr mit dem offiziellen Verkehr über Leipzig in Verbindung. Die Firma Carl Fr. Fleischer in Leipzig besorgt für mich für den Hauptkommissionsplatz die Geschäfte, und ich bitte den Verlag, alle Lieferungen mir über Leipzig zugehen zu lassen, sofern nicht anderslautender Versandweg angegeben wird. Gleichzeitig bitte ich mir für meine Geschäftsbibliothek Verlagskataloge zukommen und mir in der Folge alle guten Neuerscheinungen regelmässig anzeigen zu wollen. Ich bin bemüht, für das gute Buch und seinen Absatz tätig zu sein, und da ich am hiesigen Platze mit einer kaufkräftigen Kundschaft Verbindung habe, so bitte ich regelmässig um Bekanntgabe guter Neuerscheinungen. — Ebenso ist mir Vertriebsmaterial für Zeitschriften, Lieferungswerke und dergl. erwünscht. Unverlangte Sendungen höflichst verboten.

Hochachtungsvoll

**Werner Jordan.**

Dramburg, d. 3. Okt. 1930.



**Drei-Tannen-Verlag  
Roland Fiedler  
Olbernhau/Sa.**

gibt hiermit bekannt, daß er mit dem  
Gesamtbuchhandel in Verbindung  
getreten ist.

**Kommissionär: Firma R. Steller, Leipzig**

Mit dem Gesamtbuchhandel in  
Verbindung getreten ist

**Buchhandlung A. Röhm**  
Verlag der Siedelfinger Zeitung  
Siedelfingen b. Stuttgart.

**Fertige Bücher**



Gemäß § 11 der Verkaufsordnung  
lieferne ich dem Allgemeinen Deut-  
schen Gewerkschaftsbund und dem  
Afa-Bund von folgenden sach-  
wissenschaftlichen Werken meines  
Verlages „Organisationsausgaben“  
zu ermäßigtem Preise:

„Liefmann, Kartelle, Konzerne  
und Trusts“  
„Liefmann, Die Unternehmungs-  
formen“

Fortsetzung.

„Wilbrandt, Die Entwicklung der  
Volkswirtschaftslehre“  
„Wilbrandt, Die Geschichte der  
Volkswirtschaft“  
„Wilbrandt, Theorie der Volkswirtschaft“  
„Wilbrandt, Das Problem der  
Volkswirtschaftspolitik“  
„Wilbrandt, Die moderne In-  
dustriearbeiterschaft“  
„Kestricke, Die Gewerkschafts-  
bewegung“ Band I  
„Kestricke, Die Gewerkschafts-  
bewegung“ Band II  
„Kestricke, Die Gewerkschafts-  
bewegung“ Band III  
„Kestricke, Gewerkschaftslehre“.

Diese „Organisationsausgaben“  
werden ausschließlich nur den Mit-  
gliedern des A.D.G.B. und des  
Afa-Bunds gegen Ausweis geliefert.

Stuttgart, 1. Oktober 1930.

**Ernst Heinrich Moritz**  
(Inh. Franz Mittelbach)  
Stuttgart.